

# Stundenplanänderungen

**Beitrag von „Bolzbold“ vom 10. Dezember 2022 13:53**

## Zitat von qamqam

Bei allem nötigen Respekt, Notwehr ist dann doch etwas sehr anderes! Da helfen auch deine Anführungszeichen nichts. Und bezugnehmend zum Fall: Wenn die TE, sich zwar ungerecht behandelt fühlend, objektiv dennoch im Unrecht ist, dann geht der Begriff ohnehin fehl.

Ich bitte um Entdramatisierung!

Das Krankmelden eines Erwachsenen, wenn er/sie den eigenen Willen trotz klarer anderslautender Sachlage nicht durchsetzen kann, würde ich etwa als spätpubertären Trotz einordnen, nie als Notwehr.

Den Begriff "Notwehr" habe ich verwendet weil die betroffenen KollegInnen in der Regel genau SO argumentieren bzw. Argumente vorbringen, die ihr Verhalten rechtfertigen sollen. Als Argument wird dann eben das böse System vorgebracht, gegen das man sich nur so "wehren" könne. (Das ist somit keine Meinungsäußerung von mir sondern eine reine Beschreibung dessen, was mitunter vorkommt.) Konkret bezog sich dieser Begriff weniger auf die TE als vielmehr auf KollegInnen, die quasi mit Ankündigung krank sind, wenn ihnen etwas nicht passt. Sollte so nicht passieren. Darf formal auch nicht passieren. Tut es aber leider eben doch.